

Stadtteilbeirat Einfeld

Sven Radestock
Christian-Balzersen-Weg 9
24536 Neumünster-Einfeld

MobilFon 01787-699613

stb@radestocks.de

Antrag des Stadtteilbeirat Einfeld an den Bau- und Vergabeausschuss

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

bitte lassen Sie den folgenden Antrag des Stadtteilbeirats Einfeld auf die Tagesordnung der kommende Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses zu setzen sowie - falls überhaupt nötig - auf die Tagesordnung der darauf folgenden Ratsversammlung.

Vielen Dank & viele Grüße

Sven Radestock

Antrag des Stadtteilbeirates Einfeld (zu beschließen am 28.1.2020)

Der Bau- und Vergabeausschuss beauftragt die Verwaltung, für die herbstliche Blätterbeseitigung in besonders betroffenen Straßen kostenlose Big-Bass für die Anwohner zur Verfügung zu stellen. Die Abfuhr erfolgt durch das TBZ.

Begründung

Trotz immer wieder anfallender großer Laubmengen sind die Anlieger verpflichtet, Straßen und Gehwege vom Laub frei zu halten. Dies ist ein erhöhter Reinigungsaufwand und geht über das normale Maß hinaus, da auch eine zusätzliche Entsorgung und dadurch zusätzliche Wege gemacht werden müssen. Gerade für ältere Anwohner ist das mit Problemen verbunden.

Die Bäume stehen auf städtischem Grund. Da die Beschaffung der Big Bags eine einmalige Anschaffung ist, dürften sich die Kosten im Rahmen halten, auch dahingehend, weil für die Beseitigung der zusammengefügten Blätter am Straßenrand ohnehin Fahrzeuge des TBZ eingesetzt und viele Straßen (z.B. Kieler Straße) bereits angefahren werden. Ein Big-Bag-Modell wie das vorgeschlagene wird bereits seit Jahren in der Gemeinde Bordesholm praktiziert - mit großem Erfolg und ohne nennenswerte Schwierigkeiten, wie uns in persönlichen Gesprächen berichtet wurde.



Bündnis für Bürger Postfach 1269 24531 Neumünster

An den
Stadtteilbeiratsvorsitzenden Einfeld
Herrn Sven Radestock
Christian-Balzersen Weg 9
24536 Neumünster

BfB Ratsfraktion
Fürstthof 4
24534 Neumünster
Telefon: 04321/52 96 93
Mobil: 0162/798 75 13
E-mail: horst.hamann@bfbsh.de

Neumünster, 07. Januar 2020

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

setzen Sie bitte folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Stadtteilbeirates.

Mit freundlichen Grüßen

Horst Hamann und Fraktion

Der Stadtteilbeirat möge folgenden Antrag für den Planungs- und Umweltausschuss zu seiner nächsten Sitzung am?.....2020 beschließen:

Antrag

Der Planungs- und Umweltausschuss möge beschließen:

Fortführung des Rad- und Gehweges an der „Einfelder Schanze“, in Höhe der Bedarfsampel um ca. weitere 8-10 m bis zum Fußweg an der Böschung zum See, sowie die komplette Wiederherstellung des ausgewiesenen Fußweges. (siehe Fotos)

Das Ergebnis ist dem Ausschuss in der nächsten Sitzung vorzustellen.

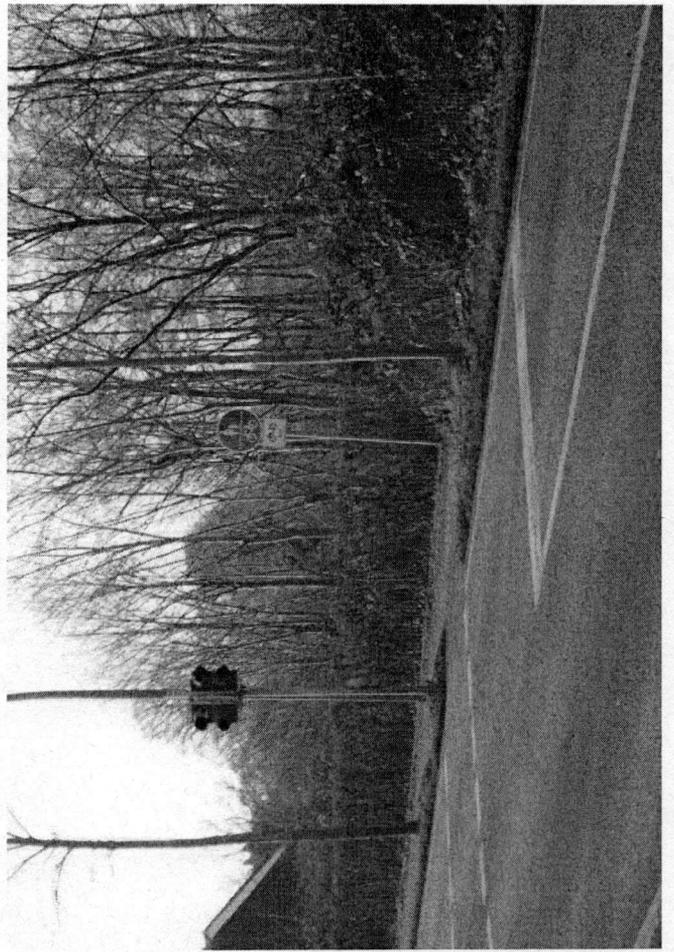
Begründung:

Der bezeichnete Fußweg zum See endet direkt an der Straße, bzw. Fahrbahn der „Einfelder Schanze“ und ist auf dem letzten Stück zugewachsen. Eine Verbindung zum Rad-, Fußweg besteht nicht!

Die Möglichkeit hier bereits den See und auch die WC-Anlage sowie den Wanderweg am See gefahrlos zu erreichen hätte den Vorteil, dass keine zweimalige Überquerung der vielbefahrenen Hauptstraße erfolgen müsste. (Z. Zt. besteht nur die Möglichkeit der Überquerung an der Bedarfsampel und einer ungesicherten Überquerung am Parkplatz der Schanze.) Für Fußgänger und Radfahrer immer eine gefährvolle Situation!



Von Fußgängerschild zu Fußgängerschild ca. 10 m



Fußweg zum See

